

Stellenanzeige 80

15.12.2010

Wir sind eine Forschungs- und Beratungseinrichtung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) insbesondere auf den Gebieten der Ernährung, der Lebensmittel- und Bioverfahrenstechnik, der Mikrobiologie und Biotechnologie sowie der Sicherheit und Qualität bei Lebensmitteln.

Gesucht wird eine/ein **Chemieingenieurin / Chemieingenieur (FH)**

Aufgabengebiete Am Max Rubner-Institut arbeitet eine interdisziplinäre Projektgruppe in Kooperation mit universitären Partnern am Aufbau einer institutsübergreifenden Metabolomics-Einheit. Ziel ist es, Metabolite Profiling-Methoden zur etablieren, mit deren Hilfe das Metabolom des Menschen wie auch das Metabolom von pflanzlichen Lebensmitteln charakterisiert werden kann.

Sie arbeiten in einem interdisziplinären Team, u. a. mit Lebensmittelchemikern und Ernährungswissenschaftlern. Mit Hilfe moderner chromatographischer Analyseverfahren sollen Stoffwechselprodukte in Urin und Plasma des Menschen sowie in Lebensmitteln nach Lagerung und Haltbarmachung charakterisiert werden. Sie übernehmen dabei insbesondere folgende Aufgaben:

- Durchführung von Messungen an HPLC/MS/MS-Systemen (QTrap 3200 und 5500, AB Sciex) und einem GCxGC/MS-System (QP2010 Ultra, Shimadzu)
- Software-gestützte Datenauswertung
- Betreuung und Wartung der HPLC/MS/MS-Systeme

- Anforderungen** Erfolgreicher Studienabschluss im Fach Chemieingenieurwesen (FH) oder einen vergleichbaren Abschluss
- Sehr gute Kenntnisse und umfassende praktische Erfahrungen in den modernen Methoden der chemischen Analytik (HPLC), insbesondere in der Anwendung von HPLC/MS/MS- und GC/MS-Systemen
 - Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Probenvorbereitung (Festphasen-extraktion, Flüssig-Flüssig-Extraktion, Automatisierung)
 - Erfahrungen im Bereich der analytischen Qualitätssicherung
 - Sehr gute EDV- Kenntnisse und Englischkenntnisse
 - Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten und zur interdisziplinären Zusammenarbeit
 - Freude am Bearbeiten wissenschaftlicher Fragestellungen

Wir bieten ab 01.02.2011 eine auf 30 Monate befristete Vollzeitstelle am Standort Karlsruhe. Die Zuordnung erfolgt bei Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Es wird darauf hingewiesen, dass bis zum In-Krafttreten der neuen Entgeltordnung alle Eingruppierungsvorgänge vorläufig sind und weder Besitzstände noch Vertrauensschutz begründen (§ 17 Abs. 3 Satz 1 TVÜ-Bund). Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt zurzeit 39 Stunden.

Das Max Rubner-Institut strebt die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern an.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Der Arbeitsplatz ist für Teilzeitarbeit grundsätzlich geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Weitere Informationen über das Max Rubner-Institut finden Sie unter <http://www.mri.bund.de>.

Sie haben Interesse? Dann senden Sie bitte für die Tätigkeit aussagekräftige Bewerbungsunterlagen zusammen mit einer Darstellung Ihres beruflichen Werdegangs (E-Mail-Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden) unter Angabe der Kennziffer 80 bis zum 10.01.2011 (Posteingang) an das

Max Rubner-Institut
Stellenanzeige Kennziffer 80
Haid-und-Neu-Str. 9
76131 Karlsruhe

Noch allgemeine Fragen? Angelika İçten Tel.: 0721-6625-220 /E-Mail: angelika.icten@mri.bund.de

Ansprechpartner Prof. Dr. rer. nat. Sabine Kulling Tel.: 0721-6625-500 /E-Mail: kulling.sabine@mri.bund.de